



— In der Doktorarbeit der Philosophie promovieren ein und derselben Tag diesen Brief in Berlin 4 Frauen. Es sind dies die Frauen Johanna Schöberl und Marie Mönning, Emma Herr und die Amerikanerin Carolina Stewart.

— Professor Kaupp, der Staatsrechtler an der Thüringer Hochschule ist am 6. Juli, gestorben. An der Universität in Marburg haben 55 Doktoranden in diesem Jahre ihre Studien vollendet.

### Gerichtsverhandlungen.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth.**  
Halle, 8. Juli.  
Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Berliner Börse vom 8. Juli.**  
Von der Fondsbörse. Die Börse zeigte heute namentlich in heimischen Fonds feste Veranlagung, insbesondere Spranzente Reichsanleihe stieg gleich zu Beginn um 1/10, es zeigte sich lebhafter Umsatz sowie vielfache Deckung in den letzten Tagen Montanwerten, einem Viehgebiete, worin in den letzten Tagen recht beachtliche Abgaben erfolgt waren. Auch sonst zeigte sich im allgemeinen eine freundliche Haltung. Die Steigerung in Aktien und Bergwerken wuchs bis zu Ende der 1. Börsensession um 1/2 Proz., Prok. Banken blieben in Berlin fest, lagen aber behauptet bei stilltem Geschäft. Ungarische Kronrenten lag etwas schwächer. Von Bahnen, die nur wenig gefragt waren, stiegen Dortmund-Gronauer um 2 Proz. und Transvaal um 4 Proz.; ebenso waren Prinz-Heinrichbahn und Kanada gebessert. Später bewahrte die Börse weitere gute Haltung, doch blieb das Geschäft dann in engeren Grenzen. Rückweise lagen matt, Reichsanleihe zog weiter bis 90,30 an, Transvaalbahnen schwanken 4 Prozentige Argentinier waren gut erhalt; sonstiges unverändert.

### Kursnotierungen

8. Juli, 2/3 Uhr nachm.

Englische Banknoten	20,3550	Hessischer Böhm. Bank	111/2	202,000
Frankosche Noten	80,95	do. Br. Faltzerbank	12	128,000
Italienische	77,45	do. Meuburg-Altenkav	3	73,800
Oesterreichische	218,15	do. Oesterreich. Südbahn	2	—
Russische	65,50	do. Ital. Meridionalbahn	6 1/2	—
Schweizer	81,10	do. Ital. Mittelmeerbahn	5	—
		do. Hal. Mittelmeerbahn	5	100,750
		do. Canada Pacific	4	190,500
		do. Oesterreich. Staatsb.	14	175,750
		do. Northern pac.	4	56,200
		do. Luxemb. Pr. Henri-B.	5 1/2	85,250

### Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3 1/2	100,800	do. do.	3 1/2	100,800
do. do.	3 1/2	100,800	do. do.	3 1/2	100,800
Preuss. Cons. Anleihe	3 1/2	100,000	do. do.	3 1/2	100,000
do. do.	3 1/2	100,000	do. do.	3 1/2	100,000
Holländische Stadt-Anl.	3 1/2	—	do. do.	3 1/2	—
do. do.	3 1/2	—	do. do.	3 1/2	—
Ländsch. Contr.-Pbr.	3 1/2	98,100	do. do.	3 1/2	98,100
do. do.	3 1/2	98,100	do. do.	3 1/2	98,100
do. do.	3 1/2	98,100	do. do.	3 1/2	98,100
do. do.	3 1/2	98,100	do. do.	3 1/2	98,100
do. do.	3 1/2	98,100	do. do.	3 1/2	98,100

### Amerikanische Fonds.

Span. Agr.-G. A. 5000	5 1/2	101,500	do. do.	5 1/2	101,500
Chinesische Anleihe	4	97,100	do. do.	4	97,100
Russische Anleihe	5	97,200	do. do.	5	97,200
Mex. 5% cv. G. A. 1899	5	97,200	do. do.	5	97,200
Oester. Gold-Rente	4	100,800	do. do.	4	100,800
do. do.	4	100,800	do. do.	4	100,800
do. do.	4	100,800	do. do.	4	100,800
do. do.	4	100,800	do. do.	4	100,800
do. do.	4	100,800	do. do.	4	100,800
do. do.	4	100,800	do. do.	4	100,800

### Bank-Aktion.

Berliner Handels-Ges.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250
do. do.	5	84,250	do. do.	5	84,250

### Schluss-Kurse, nachmittag 2 1/2 Uhr.

Oester. Kreditaktien	300,50	Gotthardbahn	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40
do. do.	300,50	do. do.	152,40

**Produktionsbörse.**  
Berlin, 8. Juli.  
Weizen 1000 kg Juli 162,50, Sept. 163,00, Okt. 164,00 M.  
Roggen 1000 kg Juli 138,50, Sept. 141,25, Okt. 141,75 M.  
Hafer 1000 kg September 129,25, Oktober 129,25 M.  
Mais 1000 kg amerik. Mixt. loco Juli 108,75, Sept. — M.  
Erbbsen 1000 kg loco Juli 50,50, November 52,10 M.  
Erneute Verhandlungen in Nordamerika schränkten heute die Kaufkraft für Weizen sehr ein, ein bescheidener Umsatz trat erst nach merklicher Herabsetzung der Forderungen ein; Roggen war noch weniger beachtet, blieb aber im Werte behauptet. Hafer hielt Preis 180,00, das nur mässigen Absatz fand, stand etwa 1/20 im Preise. 70er Spiritus loco ohne Fass fand keine Käufer, auch der Preis von 44 M. erzielte kein Gebot.

**Petroleum.**  
New York, 8. Juli. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 6,90, do. in Philadelphia 6,85, do. Refined (in Cases) 7,90 do. Credit Balances at Oil City 105,00.  
**Galsanten, Oel, Fettsäuren.**  
New York, 8. Juli. [Telegr.] Schmalz Western stein 8,85, do. Rolo and Brothers 8,00.

### Letzte Telegramme.

**Wien, 8. Juli.** Der Kaiser hat heute vormittag die Nordbahnreise auf der „Soponieren“ an.  
**Kiel, 8. Juli.** Prinz Heinrich hat heute mit den Schiffen des 1. Geschwaders und der 1. Torpedoboots-Flottille eine Übungsrunde angetreten. Am 23. d. erfolgt die Trennung der beiden Divisionen. Prinz Heinrich dampft mit der 1. Division nach Cadix, um sich dort mit der aus China heimkehrenden 2. Division zu vereinigen.

**Wien, 8. Juli.** Die Ueberführung der Leiche des Fürsten Jochen nach Schilling's fürst findet erst morgen vormittag statt. — Der Fürst hat vor Denkwürdigkeiten hinterlassen, doch lag deren baldige Veröffentlichung nicht in seinem Willen.

**Sofien, 8. Juli.** Prinz Kellner vom Seebade-Restaurant „Düsterer“ unternahm in der Nacht zum Sonntag eine Raubpartie. Dabei schlug das Boot um und drei Kellner ertranken.

**Kiel, 8. Juli.** Bei einer Raubfahrt, die 4 Personen unternahm, schlug der Raub um und 2 Schiffe ertranken.

**Wien, 8. Juli.** Die Verhandlungen des 19. Blätter-Blattes auf dem Wiener Kongress sind morgen im Blut mit 16 Blättern um 2. und bereits als Leichen aufgefunden worden, 5 andere werden noch vermist.

**Konstantinopel, 8. Juli.** Da die Quarantäne in Hebräisch wurde, wird dieser von morgen an seine Grenzen einziehen.

### Handel, Gewerbe und Verkehr.

**Zuckerpreise.** Der auf Grund der Vereinbarung zwischen den beiden Zuckerfabriken in Halle bestehende Durchschnittspreis für Kornzucker 88° Rend. greifbare Waare beträgt für Juli 1901 21,25 M. für den Doppelcentner.

— **Waarenhaus Tietz** in Berlin. Die Wiener „Neue Presse“ bringt an hervorragender Stelle die Nachricht aus Berlin, das Waarenhaus Tietz habe mit 11 Millionen M. Passiva seine Zahlungen eingestellt. Die Firma erklärt die Nachricht des Wiener Blattes für eine unwillkürliche Erfindung. Er werde die betreffenden Angaben gerichtlich verfolgen. In der Erklärung der Firma heisst es: An der ganzen Mitteilung ist kein wahres Wort. Bereits seit langer Zeit versucht man in planmässiger Weise den Kredit und das Ansehen der Firma zu schädigen, und zwar in einer Art, dass der Ursprung dieser Manöver handgreiflich und für jeden Enggeweihten klar ersichtlich ist. Die Firma kommt jetzt bei demselben Vorgang, der Zeitungsbezug, deren Hintergedanke auf Grund des Gesetzes zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes die Klage erhoben und wird auch gegen die Verbreiter dieser neuen Nachricht in strengster Weise vorgehen.

— **Die Koks-Syndikats** beruft nunmehr eine Versammlung seiner Mitglieder auf den 9. d. zur Festsetzung der Produktionsmengen und der Beiträge für die Quartale. Bekanntlich hat der Vorstand die Erhöhung der Produktionsmengen auf 33% Pro. beantragt.

— **Die in Umlauf gesetzten Gerichte von Schwereigkeiten** bei den russischen Handelsbanken sind anhängig. Bei 9 Mill. M. Aktiva, wovon 1 Mill. M. einzeln, verzeichnet der Status 800.000 M. Verpflichtungen aus Traaten und 800.000 M. Depositionen, dagegen 350.000 M. in Bar, 375.000 M. Konsortiale und 650.000 M. Aktien, wovon die Hälfte Staatspapiere. Das Bankgebäude ist nur mit 120.000 M. belastet.

— **Das in Leipzig vorbereitete Reichs-Konkordat** hat sich die Leben genommen, hat sich als falsch erwiesen. — Die Beerdigung des Kaufmanns Schwabacher, Landeshauptmann, Kreisrat und Aufsichtsratsmitglied der Leipziger Bank, der sich am Donnerstag erkrankt, hat sich unter grosser Theilnahme vollzogen. Selbst die Generalkonferenz und vier Gestaltliche geleiteten den Sarg zur Gruft.

**New York, 8. Juli.** [Telegr.] Rother Winterweizen loco 74 1/2, Juli 72 1/2, Sept. 71 1/2, Oktober 73 1/2, Dezember 75 1/2, Mais Juli 49 1/2, September 50 1/2, Oktober —, Mehl 2 7/8, Getreidefrucht 1 1/2.

**Chitago, 8. Juli.** [Telegr.] Weizen Juli 64 1/2, September 65 1/2, Mais Juli 45 1/2.

**Magdeburg, 8. Juli.** [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Saft —, Nachprodukte, 75proz. ohne Saft 7,60—7,90, Still, Kristallzucker I. mit Saft 28,95, Brodraffinade I. ohne Fass 29,20, Gem. Raffinade mit Saft 28,95, Gem. Mehl mit Saft 28,45, Reinkorn I. Produkt Transvaal I. Hamburg per Juli 9,25 Gd., 9,27 1/2 Gd., 9,27 1/2 Gd., 9,27 1/2 Gd., per September 9,17 1/2 Gd., 9,25 Br., per Oktober-Dezember 8,77 1/2 Gd., 8,85 Br., per Januar-März 8,90 Gd., 8,97 1/2 Br. Ruhig.

**Hamburg, 8. Juli.** [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Kafenrocker, 1. Produkt. Basis 98 1/2, per August 9,27 1/2, per September 9,20, per Oktober 8,87 1/2, per Dezember 8,77 1/2, per März 9,00, Ruhig.

### Wassersstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Stelle	Ueber	Unter	Stunde	
Arens, Brückenpappel	5. Juli	+ 0,65	7. Juli	+ 0,65
Weisenfels, Oberpappel	5. Juli	+ 0,20	7. Juli	+ 0,20
do. do.	5. Juli	+ 0,20	7. Juli	+ 0,20
Trotha	5. Juli	+ 1,90	7. Juli	+ 1,90
Alsbach, Oberpappel	5. Juli	+ 2,49	7. Juli	+ 2,49
do. do.	5. Juli	+ 2,49	7. Juli	+ 2,49
Bernburg	5. Juli	+ 1,80	7. Juli	+ 1,80
Kaiba, Oberpappel	5. Juli	+ 1,68	7. Juli	+ 1,68
do. do.	5. Juli	+ 0,88	7. Juli	+ 0,88

### Spornnachrichten.

**Wien, 8. Juli.** Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth. Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem Gefängnis zu haben. In der Verhandlung wird er als Zeuge angesehen. Er hat eine kurze, furchtvolle Rede gehalten. Er hat seine persönlichen Verhältnisse erzählt, er sei ein Sohn der Arbeiterklasse, geboren 4 Jahre alt, seit 2 Jahren verheiratet, Vater von 5 Kindern und einmal wegen Unterschlagung gefangen mit 10 Jahren Gefängnis. Er habe zuletzt in Schöngewerth bei Königliche Mord begangen. Ein Hof geteilt wurde dem Angeklagten, in der Nacht vom 7. zum 8. Juni auf der Hof-Weinberg. Die Hof-Weinberg wurde dem Dienstboten (Arbeiter) Josef Staub vorbestimmt, jedoch wurde die Hof-Weinberg mit Ueberlegung angefaßt, nachdem der Mord begangen war.

**Wien, 8. Juli.** Der Mord am Peterberg vor dem Schöngewerth. Heute befristete sich das Schöngewerth mit dem Mord am Peterberg auf Sühler Berg. Der Vorsitz führte Landgerichtsdirektor Bode. Als Zeugen fungierten die Herren Landgerichtsrat Döhner und Gerichtsassessor Hülsmann. Die Königliche Staatsanwaltschaft war vertreten durch Herrn Staatsanwalt Friedrich. Verteidiger war Herr Rechtsanwalt A. Die. Der Angeklagte Theobald erschien, vorgeliefert aus der Untersuchungsgefängnis, mit einer Gefängnisstrafe von 10 Jahren. Die Anklage lautet auf Mord an dem Peterberg. Von Theobald ist es mitgeteilt, in dem

**Fremdenliste.** Angekommene Fremde vom 7. bis 8. Juli.

**Grand Hotel Wob.** Geh. Rath Dr. Kühne a. Cambr. ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Hotel Wob.** Geh. Rath Dr. Kühne a. Cambr. ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Marienstr. 28, Bahnstraße 1. Etage.** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Volks-Kaffee-Hallen** des Vereins für Volkswirtschaft. ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

Der unterm 7. Juni 1901 gegen den Kaufmann Andreas ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**600,000** Stiftungsgelder ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**C. L. Blau** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verkauf.** Für den Neubau des ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ausführung der Erd- und Steinsetzearbeiten** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Grundstück mit Garten** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Baustellen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**600,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**M. Oberlander, Gr. Weichstr. 27.** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Parterre-Käume** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Hochherrschastliche Wohnung** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Seifen.** Eine altbekannte ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Reisevertreter** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Landgut** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Gasthof-Verkauf** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Beste sichere, auskömmliche Existenz** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Größere Abbederei** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Ca. 250,000 Mark** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Verband Deutscher Handlungsgelassen** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...

**Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore** ...  
Herrn-Adj. Richter a. Vermlerode. Prof. Caron a. ...



